

Dieser Band präsentiert eine kritische Analyse der avancierten politischen Theorie der Gegenwart. Zum einen geht es hier um jüngere Diskussionen im Anschluss an Niklas Luhmanns Systemtheorie, die eine sozialwissenschaftliche Entzauberung des Staatsbegriffs betreiben. Zum anderen nimmt der Autor neuere politische Philosophien aus Frankreich in den Blick, die eine zeitgenössische Theorie „des Politischen“ im Unterschied zu „der Politik“ entwickeln. Die Arbeit legt die gemeinsame theore-

tische Basis der scheinbar weit auseinanderliegenden Argumentationsformen frei und beschreibt sie als zwei Seiten einer Entpolitisierung der Politik: politische Technokratie einerseits, politische Ontologie auf der anderen Seite. Die Studie zeigt, in welcher Weise heute wichtige Theorien (auch der Linken) zentrale Aspekte von den autoritären Staatslehren Hegels und Carl Schmitts übernehmen. Dem stellt der Autor einen scharf begrenzten Politikbegriff in der Tradition Kants entgegen.

www.steiner-verlag.de

Franz Steiner Verlag

ISBN 978-3-515-09089-6



Michael Hirsch

Die zwei Seiten der Entpolitisierung

SD-I

Michael Hirsch

Die zwei Seiten der Entpolitisierung

Zur politischen Theorie der Gegenwart

1

Staatsdiskurse

Franz Steiner Verlag

